

**Fachprüfungsordnung**  
für den weiterbildenden, berufsbegleitenden und  
gebührenpflichtigen Master-Studiengang

**„Organisationsentwicklung und Inklusion“**

an der Hochschule Neubrandenburg  
- University of Applied Sciences -

vom 7. Oktober 2015

Auf der Grundlage der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Neubrandenburg vom 14.11.2012 (Mittl.bl. BM 2012) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 und 38 Absatz 1 Landeshochschulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.01.2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22.06.2012 (GVOBl. M-V S. 208, 211) hat die Hochschule Neubrandenburg die nachfolgende Satzung als Fachprüfungsordnung für den weiterbildenden, berufsbegleitenden und gebührenpflichtigen Master-Studiengang „Organisationsentwicklung und Inklusion“ erlassen.

**Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Akademischer Grad
- § 2 Regelstudienzeiten, Aufbau des Studiums
- § 3 Zulassungsvoraussetzungen
- § 4 Art der Prüfungsleistungen
- § 5 Modulprüfungen
- § 6 Master-Arbeit
- § 7 Wiederholungsprüfungen
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Prüfungsplan

Anlage 2: Diploma Supplement

## **§ 1 Akademischer Grad**

(1) Das Studium an der Hochschule Neubrandenburg wird im Weiterbildenden Master-Studiengang „Organisationsentwicklung und Inklusion“ mit dem berufsqualifizierenden Abschluss „Master of Arts“ (abgekürzt M.A.) beendet.

(2) Es gelten unmittelbar neben den Vorschriften dieser Fachprüfungsordnung auch die Vorschriften der Rahmenprüfungsordnung.

## **§ 2 Regelstudienzeiten, Aufbau des Studiums**

(1) Die Regelstudienzeit für das Master-Studium an der Hochschule Neubrandenburg bis zum Erreichen des entsprechenden Hochschulabschlusses beträgt einschließlich der Zeit für die gesamte Master-Prüfung berufsbegleitend 2,5 Studienjahre (5 Semester). Hierin ist die für die Abschluss-Arbeit benötigte Zeit enthalten.

(2) Die Studieninhalte ergeben sich aus der jeweiligen Fachstudienordnung zum Studiengang. Die detaillierte Beschreibung der einzelnen Module ist in Anlage 2 (Modulbeschreibungen) der jeweiligen Fachstudienordnung aufgeführt.

(3) Die Fachstudienordnung regelt auch die Voraussetzungen für die Teilnahme an einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere kann sie die Teilnahme an bestimmten Veranstaltungen vom Nachweis ausreichender Vorkenntnisse oder Fertigkeiten abhängig machen.

(4) Der Weiterbildungsstudiengang in Form eines Fernstudiums mit Präsenzeinheiten angeboten. Diese Kombination und der Studienverlauf ermöglichen ein berufsbegleitendes Studium

## **§ 3 Zulassungsvoraussetzungen**

(1) Zum Master-Studium kann nur zugelassen werden, wer

1. einen Bachelor-Studiengang in einer einschlägigen Fachrichtung (Geistes-, Sozial- oder Erziehungswissenschaften) mit 210 Credits bestanden hat oder
2. einen gemäß § 10 der RPO als gleichwertig anerkannten akademischen Abschluss nachweist oder
3. einen Diplom-Studiengang (Geistes-, Sozial- oder Erziehungswissenschaften) in einer einschlägigen Fachrichtung abgeschlossen hat.

(2) Die Zulassung zum Master-Studiengang „Organisationsentwicklung und Inklusion“ an der Hochschule Neubrandenburg ist an nachfolgende weitere Zulassungsvoraussetzungen gebunden:

- a. eine mindestens einjährige Berufserfahrung in studienrelevanten Aufgabenfeldern,
- b. eine einschlägige praktische Tätigkeit während des berufsbegleitenden Studiums von mindestens ca. 4 Stunden täglich und

c. ein Motivationsschreiben, in dem zusätzlich die besondere Studienmotivation und die für das Studium relevanten Kenntnisse dargestellt werden, die in Beruf, Studium, Weiterbildung oder durch privates Engagement erworben wurden.

(3) Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen nach Absatz 1 und Absatz 2 ist unter Vorlage entsprechender Zeugnisse und Unterlagen mit dem Antrag auf Zulassung zum Studiengang nachzuweisen. Über das Gelingen des Nachweises entscheidet der Prüfungsausschuss.

(4) Kann – abweichend von Absatz 1 – die Anzahl von 210 Credits nicht nachgewiesen werden, ist es möglich, über den Besuch von Veranstaltungen an der Hochschule Neubrandenburg bzw. durch Anrechnung von adäquaten Leistungen weitere Credits zu erwerben. Der Nachweis über den Besuch weiterer Veranstaltungen wird ggfls. als Auflage im Zulassungsbescheid festgelegt und ist spätestens bis zum Ende des 4. Semesters zu erbringen. Im Zweifelsfall entscheidet der Prüfungsausschuss, ob die Auflage erfüllt ist. Die Anrechnung von adäquaten Leistungen erfolgt über die entsprechende Einstufungsprüfungsordnung.

(5) Leistungen, deren Erbringung zehn Jahre oder mehr zurückliegt, werden auf diesen Masterstudiengang nicht mehr anerkannt.

(6) Die Hochschule Neubrandenburg behält sich vor, den Studiengang aus ressourcenschonenden Gründen bei weniger als 20 Studierenden nicht durchzuführen. In diesem Fall erhalten die Bewerberinnen und Bewerber ihren Zulassungsantrag zurück.

## **§ 4**

### **Art der Prüfungsleistungen**

(1) Zahl, Art und Umfang der im jeweiligen Semester zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus der Anlage Nr. 1 zu dieser Fachprüfungsordnung.

(2) Die Dauer von Klausuren und sonstigen schriftlichen Arbeiten beträgt 60 bis 300 Minuten. Die genaue Dauer der Klausur wird in den Modulbeschreibungen, die Anlage der Fachstudienordnung ist, festgelegt.

(3) Alternative Prüfungsleistungen nach § 15 Absatz 1 RPO sind so zu stellen, dass sie in der Regel innerhalb eines Zeitraumes von 2 bis 4 Wochen in Vollzeit oder auch parallel zum Studium bearbeitet werden können. Vorschläge der Kandidatin oder des Kandidaten für die Aufgabenstellung sind zu berücksichtigen. Sie werden als Einzel- oder Gruppenarbeit zugelassen. Bei einer Gruppenarbeit muss der zu bewertende Beitrag des/ der Einzelnen als individuelle Prüfungsleistung abgrenzbar und bewertbar sein. Näheres regelt die Fachstudienordnung. Von § 15 Absatz 8 RPO wird Gebrauch gemacht.

## **§ 5 Modulprüfungen**

(1) Eine Modulprüfung kann aus mehreren Prüfungsteilleistungen bestehen, die zeitlich voneinander getrennt geprüft und bewertet werden können. Aus den Einzelbewertungen ist eine Gesamtmodulnote zu bilden. Dabei darf das Nichtbestehen einer Teilprüfung nicht automatisch dazu führen, dass das Modul insgesamt nicht bestanden ist. So sind die Prüfungsteilleistungen nicht in Notenwerten, sondern in Prozentpunkten anzugeben. Um das Modul zu bestehen, muss das arithmetische Mittel aller Prozentpunkte mindestens 51 ergeben.

(2) Es fließen alle Module mit Ausnahme der Module M01 und M02 in die Endnote ein (vergleiche: Anlage 1).

## **§ 6 Wiederholungsprüfungen**

(1) Alle Studierenden dieses Studiengangs können Modulprüfungen auf der Grundlage des § 29 der RPO wiederholen.

(2) Wiederholungsprüfungen finden im regulären Prüfungszeitraum des Folgesemesters statt. § 18 Absatz 1 RPO gilt entsprechend. § 18 Absatz 1 Satz 10 RPO bleibt unberührt.

## **§ 7 Master-Arbeit**

(1) Voraussetzung für den erfolgreichen Studienabschluss ist neben der Master-Arbeit auch die Teilnahme an einem Abschluss-Kolloquium.

(2) Die Lage der Master-Arbeit ergibt sich aus der Fachstudienordnung und ist im letzten Semester der Regelstudienzeit zu schreiben.

(3) Die Bearbeitungszeit der Master-Arbeit beträgt 16 Wochen. Sie ist 30 Wochen vor Ende der Regelstudienzeit entsprechend der RPO anzumelden. Dies schließt eine frühere Anmeldung nicht aus, es sei denn, die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen sind nicht erfüllt. Dabei ist die Einhaltung der Regelstudienzeit zu gewährleisten.

(4) Die Master-Arbeit ist von zwei Prüferinnen bzw. Prüfern zu bewerten. Darunter soll die Betreuerin oder der Betreuer sein.

(5) Insgesamt werden für das Abschluss-Modul 18 ECTS-Punkte, 15 ECTS-Punkte für die Master-Arbeit und 3 ECTS-Punkte für das Kolloquium, vergeben.

**§ 8**  
**In-Kraft-Treten**

(1) Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung innerhalb der Hochschule in Kraft.

(2) Sie findet erstmals für Studierende Anwendung, die sich für den Studiengang im Sommersemester 2016 einschreiben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Hochschule Neubrandenburg - University of Applied Sciences – am 30.09.2015 und der Genehmigung des Rektors am 07.10.2015.

Neubrandenburg, 07.10.2015

Der Rektor  
der Hochschule Neubrandenburg  
- University of Applied Sciences –  
Professor Dr. Micha Teuscher

## Anlage 1

### Prüfungsplan

Modulbezeichnung		Sem.	Prüfung	Benotung + endnotenrelevant	Workload	CP
M01	Innovationscamp	1	AP	nein	180 Std.	6
M02	Beobachtung und Deutung I	1	AP	nein	180 Std.	6
M03	Umgang mit Verschiedenheit	1	AP	ja	180 Std.	6
M04	Theorien und Paradigmen der Erziehung, Bildung, Begleitung und Förderung	2	M30/AP	ja	180 Std.	6
M05	Dimensionen von Verschiedenheit	2	M30/AP	ja	180 Std.	6
M06	Institutionen und Strukturen	2	AP	ja	180 Std.	6
M07	Ethik	3	M30/AP	ja	180 Std.	6
M08	Internationale Sommerhochschule	3	M30/AP	ja	180 Std.	6
M09	Organisationsentwicklung und Inklusion: Praxis I	3	AP	ja	180 Std.	6
M10	Beobachtung und Deutung II	4	AP	ja	180 Std.	6
M11	Organisationsentwicklung und Inklusion: Praxis II	4	AP	ja	180 Std.	6
M12	Strukturen und Praxis der Inklusion	4	AP	ja	180 Std.	6
M13	Masterthesis+Kolloquium	5	MA	ja	540 Std.	18 (15+3)
					2700 Std.	90

#### Erläuterungen von Begriffen und Abkürzungen:

**Sem.** Semester  
**Std.** Zeitstunden (60 min.)  
**USt.** Unterrichtsstunden (45 min.)  
**Workload** Studentischer Arbeitsaufwand in Stunden  
**CP** Leistungspunkte, die in dem Modul vergeben werden; 1 Credits  $\cong$  30 Stunden Workload (studentischer Arbeitsaufwand)

**M n** mündliche Prüfung im Umfang von n Minuten  
**AP** alternative Prüfungsleistung  
**MA** Master-Arbeit mit Kolloquium  
**/** oder

# Diploma Supplement

This Diploma Supplement model was developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content, and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended. It should be free from any value judgments, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

---

## 1. HOLDER OF THE QUALIFICATION

### 1.1 Family Name / 1.2 First Name

«Name», «Vorname»

### 1.3 Date, Place, Country of Birth

«GebDatumL», «GebOrt», Germany

### 1.4 Student ID Number or Code

not of public interest

## 2. QUALIFICATION

### 2.1 Name of Qualification (full, abbreviated; in original language)

Master of Arts (M. A.)

#### Title Conferred (full, abbreviated; in original language)

Master of Arts (M. A.) Organisational Development and Inclusion

### 2.2 Main Field(s) of Study

Organisational Development and Inclusion

### 2.3 Institution Awarding the Qualification (in original language)

Hochschule Neubrandenburg – University of Applied Sciences

#### Status (Type / Control)

Hochschule (University of Applied Sciences), State Institution of Mecklenburg-Vorpommern, Germany

## **2.4 Institution Administering Studies (in original language)**

Hochschule Neubrandenburg – University of Applied Sciences

### **Status (Type / Control)**

State Institution of higher education / Mecklenburg-Vorpommern, Germany

## **2.5 Language(s) of Instruction/Examination**

German

## **3. LEVEL OF THE QUALIFICATION**

### **3.1 Level**

Master of Arts

### **3.2 Official Length of Program**

5 semesters (2 ½ years), 18 credit points (accordant ECTS) per Semester

### **3.3 Access Requirements**

Bachelor of Arts/ Sciences and comparable qualifications

## **4. CONTENTS AND RESULTS GAINED**

### **4.1 Mode of Study**

Continuing-education (non-consecutive) master's programme

Part time modularized study

### **4.2 Programme Requirements/Qualification Profile of the Graduate**

It is the aim of this master-course to intensify, improve and enlarge theoretical knowledge and practical competencies in the areas of inclusion and organizational development which had been acquired through previous job experiences and in former BA- or Diploma-Courses. The study programme is characterized by an international and advanced training profile and divided into the following modules:

Innovation Camp, Monitoring and Analysis I + II, Handling of Diversity, Theories und Paradigm of Education, Attendance and Support, Dimensions of Diversity, Institutions and Structures, Ethics, International Summer School, Structures and Praxis of Inclusion

During the third and fourth semester the students absolve two supervised practical modules and deepen their knowledge in the area of: Included Pedagogy or Included Organisational Development. The fifth semester consists of the master thesis and the final colloquium.

### **4.3 Programme Details**

Special scientific study about 5 semester to convey knowledge as well as the methods and theories in the area of inclusion and organizational development per studying course as soon as 72 credit points and 18 credit points for the master ex-



am. (totally 90 credit points accorded to the ECTS). There is an average workload of 540 hours per semester. It will be converted into 18 credit points (36 credit points per year). One credit point relates a workload about 30 hours.

see also "Transcript of Records"

#### **4.4 Grading Scheme**

1,0	(A)	very good (NN%)
2,0	(B)	good (NN%)
3,0	(C)	satisfactory (NN%)
4,0	(D)	sufficient (NN%)
	(E)	fail (NN%)

#### **4.5 The following differentiations are possible:**

A	4,0 grade points
A-	3,7 grade points
B+	3,3 grade points
B	3,0 grade points
B-	2,7 grade points
C+	2,3 grade points
C	2,0 grade points
C-	1,7 grade points
D+	1,3 grade points
D	1,0 grade points

### **5. FUNCTION OF THE QUALIFICATION**

#### **5.1 Access to Further Study**

Master of Arts (M.A.)

The degree Master of Arts is a vocational-qualifying certificate and ables the holder to keep the title: Master of Arts (Organisational Development and Inclusion)

#### **5.2 Professional Status**

Basically authorized to entry a conferral of a doctorate

### **6. ADDITIONAL INFORMATION**

#### **6.1 Additional Information**

Hochschule Neubrandenburg – University of Applied Sciences  
Department of Social Work and Education  
Dean  
POB 110121  
17041 Neubrandenburg  
Germany

#### **6.2 Further Information Sources**

For more details see also the website of the Hochschule Neubrandenburg - University of Applied Sciences: [www.hs-nb.de](http://www.hs-nb.de)

**7. CERTIFICATION**

This Diploma Supplement refers to the following original documents:

Certificate about granting the Master-Grade

Testamur of Transcript of Records

Certification Date:

---

Chairman Examination Committee

1 Official Stamp/Seal